

Beiheft

2

3 315

1390 (1389) März 6 [in dominica, qua cantatur Oculi].

[754

Welther Folkemor, Sohn Beyers von Boparten, Wepeling, bekundet, von dem Junker Comat, Rheingrafen zum Ringgravensteine, die Mannlehen erhalten zu haben, die bereits sein † Vater von dem Rheingrafen Johann, Wildgrafen zu Dinen, zu Lehen gehabt hatte: nämlich die Güter in Kester Mark (Kestert), daruff myn muder bewiedemet ist, 5 stücke wingarz, davon man myner muder halbtel wyngewais alle jar gibbet.

Datum . . . 1389 secundum stilum scribendi in diocesi Treverensi.
Kopie 15. Jhdts. Dhaun 1212 b E. 14.

315